

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) Dominic Kallen Visuals

Anwendungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Aufträge und Werke von Dominic Kallen Visuals, sofern nichts anders mit dem Kunden vereinbart wurde. Der Werkvertrag setzt sich aus den vorliegenden AGB und eines individuellen Angebots oder Auftragsbestätigung zusammen.

Angebote werden aufgrund der ersten Gespräche, Wünschen und Vorstellungen erstellt und sind grundsätzlich 30 Tage gültig. Durch eine kurze schriftliche Bestätigung des Angebots, erklärt sich der Kunde mit den AGB als einverstanden. Auf Wunsch des Kunden folgt eine Auftragsbestätigung.

Nutzungsrecht Video- und Fotomaterial

Nach Bezahlung erwirbt der Kunde das Nutzungsrecht für das Endprodukt oder die Endprodukte, die im Angebot aufgelistet sind.

Falls nichts anderes vereinbart, kann er das Endprodukt uneingeschränkt (ohne Nutzungsdauer, geografische und mediale Einschränkungen) verwenden, sofern das Produkt in einer unveränderten Form bleibt und die zweckgebundene Nutzung eingehalten wird.

Zweckgebundene Nutzung: Der Verwendungszweck der Videos/Fotos wird zwischen Produzent und Kunde pro Projekt geregelt. Möchten Teile des Werkes für andere Ziele/Zwecke verwendet werden, fallen diese nicht unter die zweckgebundene Nutzung des Projekts. In diesem Falle gilt es den Dominic Kallen Visuals zu kontaktieren.

Sollte der Kunde das Endprodukt in einer veränderten Form verwenden wollen, so ist Dominic Kallen Visuals zu kontaktieren.

Es ist dem Kunden untersagt, die Bilder beziehungsweise das Werk weiter zu verkaufen.

Nutzungsrecht für den Produzenten

Falls nichts anderes vereinbart wurde, darf Dominic Kallen Visuals alle hergestellten Filme, Fotos, Behind the Scenes, ohne Rückfrage beim Kunden, auf eigenen Kanälen veröffentlichen.

Material, das nur für die interne Kommunikation eines Kunden produziert wurde, nutzt Dominic Kallen Visuals nur mit dessen Einverständnis.

Generische Aufnahmen wie Drohnenbilder von Landschaften, welche nicht direkt mit dem Projekt in Verbindung gebracht werden können, darf Dominic Kallen Visuals weiterverwenden.

Mehraufwand

Ein Drehtag entspricht acht Stunden und ein halber Tag entspricht bis zu vier Stunden. Übersteigt der Aufwand vier Stunden wird ein ganzer Drehtag verrechnet. Übersteigt der Aufwand neun Stunden werden zusätzlich Überstunden verrechnet.

Eine erste Korrekturschleife mit Änderungswünschen seitens des Kunden ist kostenlos. Zusätzliche Änderungen werden in Rechnung gestellt.

Das Feedback zum fertigen Videoprojekt muss innerhalb von einer Woche erfolgen. Ansonsten gilt das Video als abgenommen.

Rechnungsstellung

Die Preise für die angebotenen Produkte und Dienstleistungen verstehen sich in Schweizer Franken [CHF]. Alle Preisangaben sind, wenn nicht anders deklariert, exkl. MwSt.

Bei grösseren Aufträgen ist eine Anzahlung von ca. 50% des Gesamtvolumens nach der Vorproduktion mit Absprache möglich.

Die Rechnung erfolgt zusammen mit der Abgabe des Werkes und ist innert 10 Tagen netto zahlbar.

Der verrechnete Betrag kann leicht von dem offerierten Betrag abweichen, da der jeweilige Arbeitsaufwand stark variieren kann. Sollte der Betrag mehr als zehn Prozent vom offerierten Preis abweichen, so wird sich Dominic Kallen Visuals mit dem Kunden in Verbindung setzen.

Bei Zahlungsverzug wird der Kunde einmal gemahnt. Falls der Kunde erneut gemahnt werden muss, fallen Mahngebühren von 5% des Rechnungsbetrages an.

Datenmanagement

Grundsätzlich ist der Produzent nicht verpflichtet, Rohmaterialien nach Projektabschluss zu archivieren. Dominic Kallen Visuals übernimmt keine Garantie zur Wiederherstellung und keine Haftung bei Datenverlust nach Projektabschluss, sofern keine Aufbewahrung des Materials gewünscht wurde.

Auf Wunsch des Kunden, kann das Material gegen eine Gebühr noch länger als ein Jahr archiviert werden.

Drehverschiebung und Abbruch

Absagen betreffend des Drehs müssen mindestens 2 Tage vor dem Beginn des Drehtages mitgeteilt werden.

Absagen, die erst am Drehort mitgeteilt werden, verrechnet Dominic Kallen Visuals den voll offerierten Preis des Drehs.

Falls ein Dreh wetterabhängig ist, entscheidet der Produzent in Rücksprache mit dem Kunden über die Durchführung.

Bei Stornierung durch den Kunden, werden alle angefangenen Arbeiten in Rechnung gestellt sowie eine Gebühr von 10% des ganzen Auftragsvolumens erhoben.

Force Majeure:

Termingebundene Aufträge mit Drehtagen, die nicht verschoben werden können, werden von Dominic Kallen Visuals mit hoher Sorgfalt so geplant, dass genügend Zeitreserve bei der Anfahrt bleibt. Dominic Kallen Visuals kann rechtmässig nicht belangt werden, wenn der Auftrag infolge Unfalles, Krankheit, Todesfall in der Familie oder sonstiger schwerwiegender Gründe nicht durchgeführt werden kann.

Diese AGB unterliegen Schweizerischem Recht. Gerichtsstand ist Frutigen.

Unternehmens-ID (UID): CHE-448.765.296